



Bocholt, 15.7.2010

## Mitgliederbrief Nr. 41

Liebe FreundeInnen, liebe Mitglieder der DCG,

mit einem dritten Platz haben wir Deutsche die Fußball-Weltmeisterschaft stolz hinter uns gelassen. Der normale Alltag hat uns wieder, allerdings nur, soweit es das Wetter zulässt. Die Hitze der letzten Tage macht nicht nur uns, sondern auch den politischen Größen zu schaffen. Manche Leitfiguren der europäischen Politik müssen diese Hitze schon länger spüren, was hatte man sich doch alles vorgenommen! Den drei großen amerikanischen Ratingagenturen (Moody's, Fitch und S&P), welche die Finanzkrise mit ausgelöst haben, wollte man eine neutrale, eigene Lösung entgegen setzen. Nichts ist bisher geschehen! Oder doch? Wie heißt es da in der Süddeutschen Zeitung: „China will die Macht der US-Ratingagenturen brechen“. Erste Bewertungen der Schulden von 50 Staaten legte die junge chinesische Agentur DAGON bereits vor. Wen wundert es, die Bewertungen fallen anders aus als die der großen Drei!

Hierzu fällt mir Friedrich Schiller ein: „Der Wahn ist kurz, die Reu' ist lang“.

Nach der großen Hitze - hier nun weiter im Programm, unsere Termine:

- 29.07. 19:30 Uhr szenario**, Ausstellung, öffentlicher Abend mit chinesischer Prägung, im Kunsthaus der Stadt Bocholt, Osterstr. 69.  
**Einladung der Künstlerin Christa Maria Kirch, siehe unten im Text.**
- 3.9.-26.9. east meets west**, Freiluftausstellung in der Bocholter Innenstadt anlässlich 25 Jahre Bocholt-Wuxi, mit der Designerin Yang Liu.
- 15.09. 16:00 Uhr Besuch des NRW Landtages** mit Vortrag, Einladung Dr. Fritz Behrens, gemeinsame Veranstaltung AIW mit DCG.
- 02.10. 19:00 Uhr Zhao Ling`s Chopinabend** im Historischen Rathaus Bocholt.

### Näheres zu einigen Terminen:

**Szenario** öffentlicher Abend mit chinesischer Prägung der Künstlerin Christa Maria Kirch. **Im Rahmen des Sommer-Kunst-Projektes vom 11. Juli - 22. August lädt die Künstlerin die Mitglieder und Freunde der DCG am 29. Juli um 19:30 Uhr in das Kunsthaus der Stadt Bocholt ein.** Die Einladungen dazu sind Ihnen bereits vom Euregio-Kunstkreis und dem Fachbereich Kultur und Bildung der Stadt Bocholt zugegangen. Inhaltlich wird die Künstlerin den Abend unter dem Aspekt „Kunst entfaltet sich im Dialog und Dialog entsteht durch Kunst“ mit einer Führung durch ihre rückblickende Werkschau ‚szenario‘ und Filmszenen des bedeutendsten chinesischen Künstlers **Ai Weiwei** gestalten.

Unter Mitwirkung der DCG soll danach eine lockere Kommunikation über Kunst in geselliger Atmosphäre entstehen. Mit chinesischer Hintergrundmusik und dem Genuss von asiatischen Getränken und Kleinigkeiten soll sich der Abend zu einem musealen Erlebnis der besonderen ART entwickeln.

**east meets west** Im Rahmen der 25-jährig gelebten Freundschaft mit der chinesischen Stadt Wuxi werden wir die Ausstellung der Künstlerin Yang Liu vom 3.-26. September in der Bocholter Innenstadt präsentieren. Die Ausstellung verdeutlicht mit ideenreichen Piktogrammen kulturelle Unterschiede zwischen Europa und China. Die Einladung zur Eröffnung folgt.

**Besuch des NRW Landtages** Hinweis: Eventuell wird der Termin wegen der frisch gewählten Landesregierung verschoben. Nähere Informationen sowie die entsprechende Einladung folgen.

### **Aktivitäten der Vergangenheit**

**Mitgliederreise 2010** Die fünfte Reise ist abgeschlossen. Alle Teilnehmer sind gesund aus China, aus Tibet zurückgekommen. Unsere Reiseleiterin Hairong Zhao-Lembeck hat der Gruppe eine interessante und erlebnisreiche Tour geboten. Danke Hairong!!! Reisen auch Sie demnächst mit, wer weiß, wie lange es noch geht!?

**Forum: Science, Technology and Innovation** Die Bocholter Wirtschaftsdelegation ist zurück und hat eine durchorganisierte, anstrengende, aber interessante Reise hinter sich. Ausgerichtet wurde das Forum nicht nur von der Stadt Wuxi und der Shanghai EXPO 2010, sondern auch vom Wissenschafts- und Technologieministerium in Peking sowie der United Nations (UN) Konferenz für Handel und Entwicklung. Für weitere Informationen empfehle ich Ihnen hierzu unbedingt die Pressemitteilungen der Stadt Bocholt: [www.bocholt.de/seiten/bocholt/aktuelles/pressemitteilungen.cfm](http://www.bocholt.de/seiten/bocholt/aktuelles/pressemitteilungen.cfm).

Der **1. Bocholter Dragonboat-Schülercup** brachte den Teilnehmern wie Zuschauern einen kurzweiligen, schönen und aufregenden Tag. Die Schülerinnen und Schüler hatten ihren Spaß und sicherlich am nächsten Tag einen kräftigen Muskelkater. Das schlechte, kalte Wetter und unsere noch ausbaufähige Organisation konnten die gute Stimmung nicht beeinträchtigen. Reichlich Informationen dazu finden Sie unter: [www.china-bocholt.de](http://www.china-bocholt.de) oder auch [www.dragonboat-bocholt.de](http://www.dragonboat-bocholt.de)

### **Zum Schluss**

Nachfolgende Sätze beschäftigen sich mit dem langjährigen „Kanon der Deutschen Literatur“, einem Gedicht das Generationen von Schülerinnen und Schülern beschäftigte, viele mussten es auswendig lernen: Friedrich Schillers Gedicht DAS LIED VON DER GLOCKE. Herscharen sind ob der Länge des Textes daran gescheitert. Eben weil wir eine **Deutsch-Chinesische** Gesellschaft sind, hierzu der überarbeitete Text aus dem Zeit-Magazin, frei nach Herrn Schiller:

Loch gegraben,  
Bronze rin,  
Glocke fertig,  
bim  
bim  
bim

Schöne Ferien wünscht Ihnen der Vorstand der DCG,

Ihr Udo Tekampe